

Zeitschrift: Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 58 (1985)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

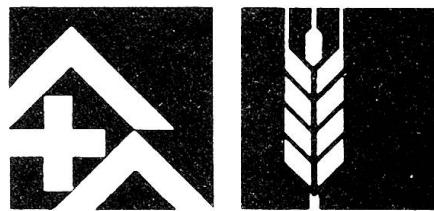
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes



Gersau, Februar 1985
Erscheint monatlich
58. Jahrgang Nr. 2

Diese Ausgabe **(Der Fourier)** wird den Absolventen
des Fouriergehilfenkurses 2/85 als Werbegabe mit
den besten Wünschen für eine erfolgreiche Beendi-
gung des Kurses überreicht.

Aus dem Inhalt

| | |
|---------------------------------------------|----|
| Ruf nach Geheimhaltung | 34 |
| Sicherheitspolitik | 36 |
| Fachtip des Monats: Menuplan | 37 |
| Betriebsstoffkontingentierung | 39 |
| Verzeichnis der Kriegskommissäre | 42 |
| Journées suisses des sous-officiers | 43 |
| Unfallverhütungsaktion 1985/86 in der Armee | 44 |
| Feldpost beim «Flinken Igel» | 46 |
| Besuch der Fourierschulen III und IV | 47 |
| Termine | 49 |
| Herbstwaffenläufe 1984 | 49 |
| Reaktionen auf unsere Dezembernummer | 51 |
| Postauto und Umweltschutz | 52 |
| Die Bedeutung der Vitamine | 55 |

Nächste Veranstaltungen

Schweizerischer Fourierverband

Sektion Aargau

Samstag, 16. Februar: Generalversammlung in Frick

Sektion beider Basel

Montag, 11. Februar: Referat über die Probleme der Rüstung in der

Schweiz

Samstag, 16. Februar: 65. Ordentliche Generalversammlung in Basel

Sektion Bern

Samstag, 9. März: Hauptversammlung in Zäziwil

Sektion Zentralschweiz

Samstag: 2. März: Generalversammlung in Altdorf

Sektion Zürich

Regionalgruppe Schaffhausen

Dienstag, 26. Februar: Vortrag über die politische Lage in der Schweiz

Fouriergehilfen

Bern

Mittwoch, 6. März: Hauptversammlung in Bern

Editorial

Unsere Februar-Nummer setzt sich schwergewichtig mit dem verflossenen Militärjahr 1984* auseinander. Werter Leser, Sie werden nicht erst aus dieser Zusammenfassung heraus erfahren, dass das letzte Jahr ein militärisch aktives Jahr war. Sie haben es aus den Medien fast täglich erfahren. Diese Aktivitäten weisen deutlich darauf hin, dass dem Schweizer seine Armee nicht einerlei ist. Er kümmert sich um sie. Die Geschehnisse zeigen aber auch deutlich, dass etwas gegangen ist im Bereich unserer Landesverteidigung. Denn ohne Zweifel wird normalerweise nicht von dem gesprochen, was stagniert. In diesem Sinne sind die Diskussionen um unsere Armee – welchen Bereich sie auch immer tangieren mögen – sicherlich positiv zu werten. Dieser Standpunkt kann natürlich nur solange vertreten werden, als unter den Beteiligten immer wieder ein Konsens gefunden werden kann. Wollen wir nämlich unseren Frieden in Freiheit bewahren, müssen diese Linien der Übereinkunft aber zweifellos dort an einem Punkt zusammentreffen, wo es darum geht, unsere Armee dissuasiv stärker zu machen. Und weiter nur insofern, als die Mittel zur Beschaffung der notwendigen Waffen und Munition bereitgestellt werden. Dies war ja bis anhin, so auch im vergangenen Militärjahr eben der Fall, auch wenn einige Dinge zeitlich zurückgestellt werden mussten. Schliesslich muss es doch immer das Ziel sein, einen möglichen Feind von einem Angriff auf unser Land abzuhalten. Dies zieht dann in der Folge eben mit sich, dass unsere Wehrmänner über eine Ausrüstung verfügen müssen, welche ihnen erlaubt, in einem Konflikt besser zu sein als ihr Angreifer...

Fourier Eugen Egli



Nachdruck, auch teilweise ist nur
mit Quellenangabe gestattet

Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

Nutzausgabe 10 417 (WEMF) 30. Oktober 1984

* Da Prof. Dr. Kurz momentan im Ausland (Naher und Ferner Osten) weilt, wird sein Rückblick aufs Militärjahr 1984 erst in der nächsten Nummer folgen.